

Kommunales Mobilitätsmanagement
2487/VII

Gremium: Planungsausschuss
Sitzung am: 25.06.2019

öffentlich

Ergebnisse ADFC-Fahrradklimatest 2018

Sachverhalt:

Als Ergebnis des ADFC-Fahrradklimatests 2018 sind für Siegburg die in der Anlage aufgeführten Bewertungen eingegangen.

263 Radfahrerinnen und Radfahrern hatten im Herbst vergangenen Jahres die 28 Fragen beantwortet. Mittels der Schulnoten 1 bis 6 konnten bei der Onlineumfrage verschiedene Kriterien bewertet werden. Daraus resultiert mit der Durchschnittsnote 4,2 (2014 und 2016 war dies eine 4,1) für Siegburg ein Mittelfeldplatz unter den Städten und Gemeinden im Rhein-Sieg-Kreis.

Einvernehmlich konnte bei einem Pressetermin mit ADFC und Stadt festgestellt werden, dass objektiv betrachtet das Fahrradfahren in Siegburg in den letzten beiden Jahren nicht schlechter geworden ist - stattdessen stiegen die Ansprüche. Meldungen aus der Region (mangelhafte Baustellenumfahrungen, Sperrung des Rhein-Radwegs etc.), die während des Befragungszeitraums diskutiert wurden, hätten sich zudem vermutlich negativ auf die Gesamtnote der Städte und Gemeinden im Rhein-Sieg-Kreis ausgewirkt. Bundesweit liegt Siegburg noch 0,3 Punkte vom Durchschnitt entfernt - 2016 waren es noch 0,4.

Positiv hervorgehoben werden von den Radfahrern in der Kreisstadt unter anderem die in Gegenrichtung geöffneten Einbahnstraßen, die Erreichbarkeit des Stadtzentrums und die Wegweisung. Die Vertreter des ADFC lobten zudem das Leihangebot des Lastenrads "Lottchen".

Als kurzfristig umsetzbare Maßnahme wurde und wird von der Stadtverwaltung verstärkt gegen Falschparker auf Fahrradwegen vorgegangen. Hier hatte Siegburg in der Befragung besonders schlecht abgeschnitten.

Mittel- und längerfristig sind in Siegburg bereits weitere Verbesserungen im Radverkehr geplant, die sich möglicherweise bereits in der nächsten Umfrage dementsprechend positiv auswirken könnten.

Dem Planungsausschuss zur Kenntnis.

Siegburg, 4.6.2019

Anlage:
ADFC-Fahrradklimatest 2018